

# Studiengangportfolio



## STUDIENGANG-PORTFOLIO

3

### NEUE STUDIENGÄNGE

Fakultätsübergreifende  
Einführung des internationalen  
Bachelorstudiengangs Mechatronics  
sowie des neuen Studiengangs  
Wirtschaftspsychologie

Das Handlungsfeld Studiengangportfolio befasst sich mit der Weiterentwicklung der angebotenen Studiengänge. Zentrale Herausforderungen sind dabei unter anderem die aktuell deutschlandweit eher rückläufigen Studierendenzahlen, die Vorstellungen und Anforderungen der zukünftigen Bewerberinnen und Bewerber sowie eine fehlende Technikaffinität bei der Wahl des Studiengangs.

## Juli '22

Im Juli erfolgte die grundlegende Abstimmung zum Vorgehen zwischen den beiden Projektleitern, Herr Prof. Dr. Sebastian Mauser, Prorektor für Studium, Lehre und Qualitätsmanagement, und Herrn Dr. Philipp Adler, Berater von der rheform. Das übergeordnete Ziel des Handlungsfeldes Studiengangportfolio ist die Entwicklung eines zukunftsfähigen, profilierten Studiengangportfolios, welches die Bewerberlage und Auslastung der RWU verbessert und so langfristig zu einer stabilen Entwicklung der Studierendenzahlen führt. Der Prozess setzt sich aus einer Analysephase sowie zwei Arbeitsphasen zusammen. Abschließend erfolgt ein Bericht mit Zielen, konkreten Maßnahmen sowie Kennzahlen, welche zur Erfolgsmessung genutzt werden.

## Oktober '22: Lenkungskreis

Am 18. Oktober wurde das Konzept im Lenkungskreis vorgestellt und besprochen. Am 19. Oktober fand das erste Treffen in der Arbeitsgruppe statt. In diesem Rahmen wurde das Vorgehen im Projekt weiter geschärft. Hierbei wurden zielgruppenspezifisches Marketing, Trends, Demografie der Studierenden, Abschöpfung und Rankings (CHE) als relevante Analyseaspekte näher beleuchtet.

## **Dezember '22: Workshop**

Bei einem Workshop der Arbeitsgruppe am 20. Dezember wurden die Analyseergebnisse präsentiert und im Projektteam diskutiert. Diese Analyse stellt die Basis für die weitere inhaltliche Arbeit dar.

## **Januar '23: Hochschulweiter Workshop**

Der hochschulweite Workshop wurde genutzt, um die bisherigen Ideen und Überlegungen der Arbeitsgruppe vorzustellen. Besonders haben wir uns über den im Anschluss folgenden Austausch an den Postern gefreut, bei welchem erste Rückmeldungen gegeben und weitere Gedanken in die Gruppen hineingegeben wurden.

## **April '23: Erste Ergebnisse der Arbeitsphase**

Nach zwei weiteren gemeinsamen Treffen konnten erste Ergebnisse erzielt werden. Diese werden im Rahmen des anstehenden Sounding Boards präsentiert. So kann dieses mit Personen aus allen Gruppen der Hochschule besetzte Gremium seine Perspektive mit in den Prozess einbringen.

## **Mai '23: 2. Sounding Board**

Im Sounding Board im April kam der Wunsch auf, dass die Analysen, die den Ergebnissen der Arbeitsgruppe zugrunde liegen, in einem separaten Termin dem Sounding Board präsentiert werden. Diesem Wunsch kam die Arbeitsgruppe gerne nach und präsentierte Ende Mai spannende Daten.

## **Juni '23: Hochschulrat und Senat**

Am 20. Juni wurden die Ergebnisse der Arbeitsgruppe im Senat und Hochschulrat präsentiert und bestätigt.